

Niederschrift

über die konstituierende Sitzung des Samtgemeinderates
am Donnerstag, dem 04.11.2021, 19:00 Uhr,
Rathaus Herzlake, Neuer Markt 4, 49770 Herzlake.

I

Anwesend:

Samtgemeindegemeinderin

Frau Martina Schümers

Ratsmitglied

Herr Stephan Albers

Frau Greta Außel

Frau Elke Beelmann

Herr Hans Böskén

Herr Frank Deters

Herr Johannes Dieker

Herr Bernd Duisen

Frau Beate Dulle

Frau Silke Feldmann

Herr Thomas Fleddermann

Herr Valentin Freese

Herr Dietmar Glaner

Herr Reiner Grote

Herr Georg Keller

Frau Maria Lau

Frau Hildegard Miels

Herr Heinrich Olliges

Herr Ulrich Ostermann

Herr Günter Rolfers

Herr Dennis Strauch

Herr Horst Töller

Frau Dagmar Untiedt

Herr Andreas Westermann

Herr Johannes Wolters

Herr Franz-Josef Zumbel

von der Verwaltung

Herr Dieter Pohlmann

Frau Marion Book

Frau Brigitte Schröder

II

Die Tagesordnung wurde wie folgt beraten:

Punkt 1 der Tagesordnung: Eröffnung der Sitzung

Der Altersvorsitzende Herr Glaner begrüßte die Anwesenden und eröffnete die Sitzung. Insbesondere begrüßte er die Samtgemeindebürgermeisterin Frau Schümers, die neuen Ratsmitglieder sowie die Vertreter der Verwaltung.

Punkt 2 der Tagesordnung: Feststellung der ordnungsmäßigen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit wurden durch den Altersvorsitzenden Herrn Glaner festgestellt.

Die Einberufung des Rates erfolgte gemäß § 59 Abs. 2 Satz 1 NKomVG durch den bisherigen Samtgemeindebürgermeister schriftlich unter Mitteilung der Tagesordnung. Die Mitglieder des Samtgemeinderates wurden durch Einladung vom 26.10.2021 zu der Sitzung eingeladen. Die Ladungsfrist von einer Woche wurde eingehalten.

Die Feststellung der Anwesenheit erfolgte nach Anwesenheitsliste; alle Ratsmitglieder waren anwesend.

Die Beschlussfähigkeit des Rates gemäß § 65 Abs. 1 NKomVG war gegeben.

Punkt 3 der Tagesordnung: Vereidigung der Samtgemeindebürgermeisterin Martina Schümers

Gem. § 81 Abs. 1 NKomVG nahm der Altersvorsitzende Herr Glaner die Vereidigung der Samtgemeindebürgermeisterin Frau Schümers vor. Ratsherr Glaner sprach den Diensteid vor, den Frau Schümers wie folgt vor dem Rat wiederholte:

„Ich schwöre, das Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland, die Niedersächsische Verfassung und die in der Bundesrepublik Deutschland geltenden Gesetze zu wahren und meine Amtspflichten gewissenhaft zu erfüllen, so wahr mir Gott helfe.“

Punkt 4 der Tagesordnung: Verpflichtung und Pflichtenbelehrung

Samtgemeindebürgermeisterin Schümers verpflichtete die Ratsmitglieder, ihre Aufgaben nach bestem Wissen und Gewissen unparteiisch zu erfüllen und die Gesetze zu beachten. Sie wies auf die ihnen obliegenden Pflichten nach § 40 Amtsverschwiegenheit, § 41 Mitwirkungsverbot und § 42 Vertretungsverbot des Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetzes hin.

Punkt 5 der Tagesordnung: Wahl der/des Ratsvorsitzenden

Altersvorsitzender Glaner stellte fest, dass im Rat der Samtgemeinde Herzlake die CDU-Fraktion sowie die Gruppe SPD/Die Grünen vertreten sind.

Ratsherr Glaner schlug für die Wahl eine offene Abstimmung vor. Es wurde kein Widerspruch eingelegt.

CDU-Fraktionsvorsitzender Westermann schlug für die CDU-Fraktion Ratsfrau Lau vor. Weitere Vorschläge wurden nicht vorgetragen. In offener Abstimmung wurde Frau Lau einstimmig zur Ratsvorsitzenden des Samtgemeinderates gewählt. Sie nahm die Wahl zur Ratsvorsitzenden an.

Ratsherr Glaner überreichte einen Blumenstrauß an Frau Lau.

Die neue Vorsitzende bedankte sich für das ihr entgegengebrachte Vertrauen und übernahm die weitere Leitung der Sitzung.

Ratsvorsitzende Lau überreichte Frau Schümers im Namen des gesamten Rates einen Blumenstrauß.

Punkt 6 der Tagesordnung: Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde einstimmig festgestellt.

Punkt 7 der Tagesordnung: Beschluss über die Stellvertretung der/des Ratsvorsitzenden

Ratsvorsitzende Lau trug vor, dass der Rat gemäß § 61 Abs. 1 Satz 3 NKomVG über die Vertretung der Ratsvorsitzenden beschließt.

CDU-Fraktionsvorsitzender Westermann schlug vor, wie in der vorherigen Wahlperiode zwei Vertreter zu bestimmen.

Der Samtgemeindeausschuss beschloss in offener Abstimmung einstimmig, zwei Stellvertreter/innen für den Ratsvorsitz zu wählen.

CDU-Fraktionsvorsitzender Westermann schlug als 1. Stellvertreter der Ratsvorsitzenden Reiner Grote vor. Weitere Vorschläge wurden nicht vorgetragen. In offener Abstimmung wurde Ratsherr Grote einstimmig zum 1. stellvertretenden Ratsvorsitzenden gewählt. Herr Grote nahm die Wahl an.

CDU-Fraktionsvorsitzender Westermann schlug als 2. Stellvertreter der Ratsvorsitzenden Beate Dulle vor. Weitere Vorschläge wurden nicht vorgetragen. In offener Abstimmung wurde Ratsfrau Dulle einstimmig zur 2. stellvertretenden Ratsvorsitzenden gewählt. Frau Dulle nahm die Wahl an.

Punkt 8 der Tagesordnung: Beschlussfassung über die Geschäftsordnung

Vorsitzende Lau teilte mit, dass allen Ratsmitgliedern die bisherige Geschäftsordnung vorliegt. Von der Verwaltung wurde vorgeschlagen, die Beratung und Beschlussfassung über die Geschäftsordnung in eine nächste Ratssitzung zu vertagen und bis dahin die bisherige Geschäftsordnung anzuwenden.

Der Samtgemeinderat beschloss einstimmig, die Beschlussfassung über die Geschäftsordnung zu vertagen.

Erster Samtgemeinderat Pohlmann teilte mit, dass die Muster-Geschäftsordnung des Nieders. Städte- und Gemeindebundes der Niederschrift beigefügt wird und bat die Fraktionen, eventuelle Änderungsvorschläge bei der Verwaltung einzureichen.

Punkt 9 der Tagesordnung: Bildung Samtgemeindeausschuss

Punkt 9.1 der Tagesordnung: Feststellung der Fraktionen und Gruppen

Ratsvorsitzende Lau stellte fest, dass dem Rat der Samtgemeinde Herzlake die CDU-Fraktion mit 18 Abgeordneten und die Gruppe SPD/Die Grünen mit 7 Abgeordneten angehören.

Punkt 9.2 der Tagesordnung: evtl. Beschluss über die Erhöhung der Zahl der Beigeordneten

CDU-Fraktionsvorsitzender Westermann teilte mit, dass die CDU-Fraktion keine Erhöhung der Ausschusssitze beantragt.

SPD/Die Grünen Gruppenvorsitzender Töller beantragte eine Erhöhung um 2 Sitze.

Der Samtgemeinderat lehnte die Erhöhung der Samtgemeindeausschusssitze mit 6 Ja-Stimmen, 18 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung ab.

Punkt 9.3 der Tagesordnung: Feststellung der auf die einzelnen Fraktionen und Gruppen entfallenen Ausschusssitze

Zusammensetzung des Rates (Abgeordnete)	Anzahl Abgeordnete	Anzahl für Berechnung
CDU	18	18
SPD / Die Grünen	7	7

Bei 6 Ausschusssitzen

Teiler	CDU		SPD / Die Grünen	
1	18	1.	7	3.
2	9	2.	3,5	
3	6	4.	2,33	
4	4,5	5.	1,75	
5	3,6	6.	1,4	
6	3		1,167	

Durch diese Berechnung ergibt sich folgende Zusammensetzung:

Parteien	Sitze im Samtgemeinderat	Samtgemeindeausschuss
CDU	18	5
SPD / Die Grünen	7	1
	+ Samtgemeindebürgermeisterin	+ Samtgemeindebürgermeisterin

Punkt 9.4 der Tagesordnung: Bestimmung der Beigeordneten und ggs. der Mitglieder mit beratender Stimme sowie der Stellvertreter der Beigeordneten für den Samtgemeindeausschuss

Folgende Ratsmitglieder werden für den Samtgemeindeausschuss vorgeschlagen:

<u>Mitglieder</u>	<u>Stellvertreter</u>	<u>2. Stellvertreter</u>
Johannes Dieker	Reiner Grote	
Maria Lau	Beate Dulle	
Andreas Westermann	Valentin Freese	
Hans Böskes	Silke Feldmann	
Bernd Duisen	Günter Rolfers	
Greta Außel	Ulrich Ostermann	Franz-Josef Zumbeel

Punkt 9.5 der Tagesordnung: Feststellungsbeschluss über die Zusammensetzung des Samtgemeindeausschusses

Der Samtgemeinderat beschloss einstimmig die o.g. Zusammensetzung des Samtgemeindeausschusses.

Punkt 10 der Tagesordnung: Wahl der/des stellv. Samtgemeindebürgermeisterin/Samtgemeindebürgermeisters

Ratsvorsitzende Lau trug vor, dass gemäß § 81 Abs. 2 NKomVG der Rat in seiner ersten Sitzung aus den Beigeordneten bis zu drei ehrenamtliche Stellvertreterinnen oder Stellvertreter der Hauptverwaltungsbeamtin wählt, die sie

- bei der repräsentativen Vertretung der Kommune,
- bei der Einberufung des Samtgemeindeausschusses einschließlich der Aufstellung der Tagesordnung,
- der Leitung der Sitzungen des Samtgemeindeausschusses,
- der Verpflichtung der Ratsfrauen und Ratsherren und ihrer Pflichtenbelehrung vertreten.

CDU-Fraktionsvorsitzender Westermann schlug vor, anders als in den letzten fünf Jahren, zwei stellvertretende Samtgemeindebürgermeister/innen zu wählen. Der Samtgemeinderat beschloss einstimmig, zwei Stellvertreter/innen der Hauptverwaltungsbeamtin zu wählen.

Als Vorschlag der CDU-Fraktion wurde Ratsherr Böskes als 1. Stellvertreter benannt. In offener Abstimmung wurde Ratsherr Böskes einstimmig zum 1. Stellvertreter der Samtgemeindebürgermeisterin gewählt. Er nahm die Wahl an, bedankte sich für das Vertrauen und hoffe auf eine gute Zusammenarbeit.

Als Vorschlag der Gruppe SPD/Die Grünen wurde Ratsfrau Außel als 2. Stellvertreterin benannt.

In offener Abstimmung wurde Ratsfrau Außel einstimmig zur 2. Stellvertreterin der Samtgemeindebürgermeisterin gewählt. Sie nahm die Wahl an, bedankte sich für das Vertrauen und hoffe über Dorf- und Parteigrenzen hinweg auf gute Zusammenarbeit.

Punkt 11 der Tagesordnung: Bildung der Fach- und sondergesetzlichen Ausschüsse

Punkt 11.1 der Tagesordnung: Beschlussfassung über die Bildung von Ausschüssen

CDU-Fraktionsvorsitzender Westermann schlug vor, drei Ausschüsse zu bilden: den Schulausschuss, den Feuerwehrausschuss und den Ausschuss für Tourismus und Kultur.

SPD/Die Grünen Gruppenvorsitzender Töller beantragte zwei weitere Ausschüsse: den Ausschuss für ländliche Entwicklung und den Ausschuss für Personal und Finanzen.

Ratsvorsitzende Lau schlug vor, zuerst über die drei Ausschüsse Schulausschuss, Feuerwehrausschuss und Ausschuss für Tourismus und Kultur abzustimmen. Der Samtgemeinderat beschloss einstimmig die Bildung des Schulausschusses, des Feuerwehrausschusses und des Ausschusses für Tourismus und Kultur.

Der Samtgemeinderat lehnte die Bildung des Ausschusses für ländliche Entwicklung und des Ausschusses für Personal und Finanzen mit jeweils 7 Ja-Stimmen, 18 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung ab.

Punkt 11.2 der Tagesordnung: Bestimmung der Anzahl der Ausschusssitze

CDU-Fraktionsvorsitzender Westermann schlug vor, alle drei Ausschüsse mit 6 Abgeordneten zu besetzen.

SPD/Die Grünen Gruppenvorsitzender Töller beantragte, alle Ausschüsse auf 7 Abgeordnetensitze zu erhöhen.

Ratsfrau Lau ließ über die Erhöhung der Ausschusssitze im Ausschuss für Kultur und Tourismus abstimmen. Mit 7 Ja-Stimmen, 18 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung stimmte der Samtgemeinderat gegen die Sitzerrhöhung. Der Ausschuss für Tourismus und Kultur wird mit 6 Abgeordneten besetzt.

Danach ließ Ratsfrau Lau über die Erhöhung der Ausschusssitze im Feuerwehrausschuss abstimmen. Mit 7 Ja-Stimmen, 18 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung stimmte der Samtgemeinderat gegen die Sitzerrhöhung. Der Feuerwehrausschuss wird mit 6 Abgeordneten besetzt.

CDU-Fraktionsvorsitzender Westermann bat um Unterbrechung der Sitzung, um über den Schulausschuss beraten zu können.

Nach der Unterbrechung bat Ratsvorsitzende Lau um die Meinung der CDU. CDU-Fraktionsvorsitzender Westermann teilte mit, dass sich die CDU-Fraktion darauf geeinigt habe, eine Erhöhung der Ausschusssitze im Schulausschuss auf 8 Sitze zu beantragen.

SPD/Die Grünen Gruppenvorsitzender Töller teilte mit, dass die Gruppe SPD/Die Grünen dem Antrag der CDU zustimmen wird.

Ratsfrau Lau ließ über die Erhöhung der Ausschusssitze um 2 weitere Sitze im Schulausschuss abstimmen. Der Samtgemeinderat beschloss einstimmig die Sitzerrhöhung. Der Schulausschuss wird mit 8 Abgeordneten besetzt.

Punkt 11.3 der Tagesordnung: Feststellung der Sitzverteilung**Schulausschuss: 8 Ausschusssitze**

Teiler	CDU		SPD / Die Grünen	
1	18	1.	7	3.
2	9	2.	3,5	7.
3	6	4.	2,33	
4	4,5	5.	1,75	
5	3,6	6.	1,4	
6	3	8.	1,167	

Durch diese Berechnung ergibt sich folgende Zusammensetzung:

Parteien	Sitze im Samtgemeinderat	Schulausschuss
CDU	18	6 Ausschussmitglieder
SPD / Die Grünen	7	2 Ausschussmitglieder

Feuerwehrausschuss: 6 Ausschusssitze

Teiler	CDU		SPD / Die Grünen	
1	18	1.	7	3.
2	9	2.	3,5	
3	6	4.	2,33	
4	4,5	5.	1,75	
5	3,6	6.	1,4	
6	3		1,167	

Durch diese Berechnung ergibt sich folgende Zusammensetzung:

Parteien	Sitze im Samtgemeinderat	Feuerwehrausschuss
CDU	18	5 Ausschussmitglieder
SPD / Die Grünen	7	1 Ausschussmitglied

Ausschuss für Kultur und Tourismus: 6 Ausschusssitze

Teiler	CDU		SPD / Die Grünen	
1	18	1.	7	3.
2	9	2.	3,5	
3	6	4.	2,33	
4	4,5	5.	1,75	
5	3,6	6.	1,4	
6	3		1,167	

Durch diese Berechnung ergibt sich folgende Zusammensetzung:

Parteien	Sitze im Samtgemeinderat	Ausschuss für Kultur und Tourismus

CDU	18	5 Ausschussmitglieder
SPD / Die Grünen	7	1 Ausschussmitglied

Punkt 11.4 der Tagesordnung: Benennung der Ausschussmitglieder und deren Vertreter

Von den Fraktionen und Gruppen werden folgende Ausschussmitglieder und Stellvertreter vorgeschlagen:

Schulausschuss

<i>Mitglieder</i>	<i>Vertreter</i>	<i>Partei/Gruppe</i>
Frank Deters	Hildegard Miels	CDU
Stephan Albers (2. Vorsitz)	Heinz Olliges	CDU
Thomas Fleddermann (1. Vorsitz)	Andreas Westermann	CDU
Silke Feldmann	Dennis Strauch	CDU
Reiner Grote	Johannes Dieker	CDU
Elke Beelmann	Beate Dulle	CDU
Ulrich Ostermann	Dagmar Untiedt	SPD/Die Grünen
Horst Töller	Johannes Wolters	SPD/Die Grünen

Feuerwehrausschuss

<i>Mitglieder</i>	<i>Vertreter</i>	<i>Partei/Gruppe</i>
Dennis Strauch (1. Vorsitz)	Bernd Duisen	CDU
Günter Rolfers	Thomas Fleddermann	CDU
Heinz Olliges	Valentin Freese	CDU
Georg Keller (2. Vorsitz)	Beate Dulle	CDU
Reiner Grote	Johannes Dieker	CDU
Dietmar Glaner	Johannes Wolters	SPD/Die Grünen

Ausschuss für Kultur und Tourismus

<i>Mitglieder</i>	<i>Vertreter</i>	<i>Partei/Gruppe</i>
Hildegard Miels (2. Vorsitz)	Andreas Westermann	CDU
Frank Deters	Maria Lau	CDU
Johannes Dieker	Reiner Grote	CDU
Elke Beelmann	Silke Feldmann	CDU
Hans Böskes	Bernd Duisen	CDU
Dagmar Untiedt (1. Vorsitz)	Ulrich Ostermann	SPD/Die Grünen

Punkt 11.5 der Tagesordnung: Zuteilung der Ausschusssitze und Benennung der Ausschussvorsitzenden

Schulausschuss

Vorsitzender: Thomas Fleddermann

Stellvertreter: Stephan Albers

Feuerwehrausschuss

Vorsitzender: Dennis Strauch

Stellvertreter: Georg Keller

Ausschuss für Kultur und Tourismus

Vorsitzende: Dagmar Untiedt

Stellvertreterin: Hildegard Miels

Punkt 11.6 der Tagesordnung: Beschlussfassung über die Ausschussbesetzung

Die Besetzung der Ausschüsse einschließlich der Ausschussvorsitze wurde vom Samtgemeinderat durch einstimmigen Beschluss bestätigt. Vertreter können sich auch untereinander vertreten.

Punkt 12 der Tagesordnung: Benennung von Vertreterinnen/Vertretern der Samtgemeinde Herzlake in Verbänden, Vereinen und sonstigen Vereinigungen und Gremien

Folgende Ratsmitglieder wurden aus der Mitte des Samtgemeinderates zur Vertretung in Verbänden, Vereinen und sonstigen Vereinigungen und Gremien für die Wahlperiode benannt:

Zweckverband Erholungsgebiet Hasetal (Verbandsversammlung):

Hans Bösken, Stellvertreterin Silke Feldmann

Ems-Dollart-Region (EDR)

Hans Bösken, Stellvertreter Günter Rolfers

Naturpark Hümmling e. V.

Andreas Westermann, Stellvertreterin Hildegard Miels

Verbandsversammlung des Zweckverbandes Volkshochschule Meppen (VHS)

Beate Dulle, Stellvertreter Bernd Duisen

Trink- und Abwasserverband (TAV) „Bourtanger Moor“:

a) Verbandsausschuss 01.04.2017 bis 31.03.2022 gewählt, ab 01.04.2022 (voraussichtlich 3)

1. Günter Rolfers, Vertreter Valentin Freese
2. Elke Beelmann, Vertreter Andreas Westermann
3. Dagmar Untiedt, Vertreter Dietmar Glaner

ab 01.04.2022 (voraussichtlich 4) *

1. Günter Rolfers, Vertreter Andreas Westermann
2. Elke Beelmann, Vertreter Johannes Dieker
3. Dagmar Untiedt, Vertreter Dietmar Glaner
4. Valentin Freese, Vertreterin Maria Lau

**Mitteilung TAV:*

Beispielhafte Berechnung der Sitzverteilung im Ausschuss unter Berücksichtigung der anstehenden Anpassungen der Verbandssatzung. In der Berechnung wurden die Wassermengen des Kalenderjahres 2020 beispielhaft berücksichtigt.

Hiernach ergeben sich für die Samtgemeinde Herzlake 3 Ausschussmitglieder für den Trinkwasserbereich und 3 Ausschussmitglieder für den Abwasserbereich. Für alle

Ausschussmitglieder ist auch jeweils ein persönlicher Stellvertreter zu berücksichtigen. Bitte beachten Sie, dass es unter Berücksichtigung der relevanten Wassermengen des Kalenderjahres 2021 noch zu Veränderungen kommen könnte.

Wir empfehlen daher, für beide Geschäftsbereiche noch jeweils einen zusätzlichen vierten Kandidaten sowie persönliche Stellvertreter als „Reserve“ vorsorglich zu berücksichtigen.

**b) Vorstand 01.01.2018 bis 31.12.2022 gewählt,
ab 01.01.2023**

Wasserversorgungsbereich:

SGBMin Martina Schümers, Vertreter Hans Bösken

Für die Mitgliedsgemeinden der Abwasserversorgung:

Bernd Duisen, Stellvertreter Valentin Freese

Der Samtgemeinderat beschloss einstimmig vorgenannte Ratsmitglieder zur Vertretung in den genannten Verbänden und Vereinen.

Punkt 13 der Tagesordnung: Mitteilungen, Anfragen und Anregungen

Erster Samtgemeinderat Pohlmann teilte mit, dass der Seniorenbeirat des Landkreises Emsland neu besetzt werden soll und der Landkreis Emsland um Vorschläge gebeten habe. Bisher hat diese Aufgabe Herr Alfons Winkeler aus Holte-Lastrup wahrgenommen. Herr Winkeler hat sich bereit erklärt, weitere fünf Jahre im Seniorenbeirat tätig zu sein. Der Samtgemeinderat stimmte dem Vorschlag einstimmig zu.

Lau
Vorsitzende

Book
Protokollführerin

Schümers
Samtgemeindebürgermeisterin